

Inklusion : Ich kann es nicht !

Beitrag von „Thamiel“ vom 27. Juli 2012 18:10

Zitat von Melosine

Ja, Scooby, diesen "Luxus" können wir uns leider nicht erlauben bzw. ist es nicht so einfach. Ich kann das Kind immer wieder abholen lassen - sofern die Eltern mitspielen. Meiner Erfahrung nach löst das aber das Problem nicht (dazu könnte Thamiel vielleicht auch was sagen 😊).

Eigentlich ist es meine Auffassung, solche Kinder nicht abholen zu lassen, wenn ich weiß, dass das Elternhaus sie nicht in den Griff kriegt und der abgebrochene Schultag bei ihnen daher noch als Bestärkung verstanden werden muss (Im Sinne von "nur ordentlich Stress machen, dann krieg ich schulfrei"). Am nächsten Tag sitzen sie dann nämlich wieder brav und lieb in der Klasse, bis ihnen wieder was nicht passt und der Zirkus wieder anfängt, nur diesmal noch früher.

Bei mir tanzen sie übrigens nicht auf den Tischen sondern verkriechen sich lieber unter ihnen, weil sie sich da viel sicherer fühlen und dennoch gut laut schreien können im Sinne von "ich bin hier, beachtet mich!". Und dieses laute Zwischenrufen kann ganz ungeahnte Amplituden erreichen, wenn derjenige merkt, dass die Klasse hinter mir steht und ihn eben nicht beachtet. Andere Schüler machen es dann direkter und wählen mehr handfeste Methoden der Aufmerksamkeitseinforderung, wie z.B. Schleudern von Schulsachen und sogar von Stühlen und Gewalttätigkeit gegen unbeteiligte Mitschüler (unvermittelt Aufspringen, Anlauf nehmen und mit Füßen voran auf einen völlig perplexen Mitschüler springen, der am Schreiben war).

Das waren so die Highlights meines letzten Schuljahres in der 1. (!) Klasse. Übrigens noch ganz ohne meine zwei L/K SuS.